

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 32 | Wirecard AG

SdK Talk mit Mitgliedern des Wirecard-Untersuchungsausschusses / aktuelle Informationen zu den Klagevarianten

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend erhalten Sie weitere wichtige Informationen zum Verfahren Wirecard.

SdK Talk am 01.07.2021

Da im Laufe des parlamentarischen Untersuchungsausschusses (PUA) zum Wirecard-Skandal bei vielen geschädigten Anlegern einige Fragen aufgekommen sind, möchten wir als SdK Ihnen gerne die Möglichkeit bieten, sich direkt mit uns und mit Mitgliedern des parlamentarischen Untersuchungsausschusses auszutauschen und offene Fragen zu klären. Hierzu lädt die SdK am 01.07.2021 um 19:30 Uhr zu einer digitalen Veranstaltung ein, bei der Sie die Möglichkeit haben, Ihre persönlichen Fragen zu stellen.

Am Talk werden folgende Personen teilnehmen:

- Matthias Hauer, Mitglied des Bundestags und Mitglied des PUA Wirecard
- Fabio de Masi, Mitglied des Bundestags und Mitglied des PUA Wirecard
- Dr. Marc Liebscher, Leiter des SdK-Hauptstadtbüros
- Daniel Bauer, Vorstandsvorsitzender der SdK

Zur Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Die Anmeldung kann unter folgendem Link erfolgen: <https://www.edudip.com/de/webinar/sdk-talk-ergebnisse-des-wirecard-untersuchungsausschusses/1521442>.

Wichtiger Hinweis: Aus technischen Gründen ist die Teilnehmeranzahl auf maximal 500 Personen beschränkt. Sobald diese Grenze überschritten ist, können sich leider keine weiteren Teilnehmer mehr für diese Veranstaltung registrieren. Die Veranstaltung wird aber aufgezeichnet und nach einer kurzen Bearbeitungszeit auf unserem YouTube-Kanal veröffentlicht.

Kurzüberblick zu den Klagevarianten

Aufgrund der weiterhin hohen Anzahl an Anfragen möchten wir nochmal kurz auf die beiden Klagevarianten (Prozesskostenfinanzierung / Selbstzahler) eingehen. Wie berichtet hat das LG München I entschieden, dass ein Antrag auf ein

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Daniel Bauer

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

Kapitalanlage-Musterverfahren (KapMuG) gegen EY nicht zulässig sei. Wir haben bereits in vergangenen Newslettern darauf hingewiesen, dass unsere Rechtsanwälte der Auffassung sind, dass diese Verfahrensart im konkreten Fall nicht nur ungeeignet, sondern mit einer hohen Wahrscheinlichkeit auch unzulässig sein könnte. Bei einem KapMuG-Verfahren muss in der Regel trotz Musterentscheidung noch mal jeder Anleger selbst auf Zahlung klagen. Große Musterverfahren haben in der Vergangenheit zudem extrem lange gedauert (z. B. Telekom). Daher wurde diese Verfahrensvariante von uns nicht weiterverfolgt. Aktuell ist laut der Kanzlei TILP Rechtsanwälte jedoch auch noch mindestens ein weiterer Antrag zur Eröffnung eines Verfahrens nach dem KapMuG anhängig. Da jeder Antrag individuell geprüft werden muss, kann aktuell nicht hundertprozentig ausgeschlossen werden, dass es doch zu einem KapMuG-Verfahren kommen wird.

Prozessfinanzierte Sammelklage

Ein Anschluss an die Sammelklage von Pinsent Masons mit Prozesskostenfinanzierung durch LitFin ist nach wie vor möglich. LitFin hatte bereits im April bekannt gegeben, dass der Schwellenwert für die Finanzierung von 300 Mio. Euro überschritten sei. Diese Variante gilt nur für direkt erworbene Aktien und Anleihen der Wirecard AG und nicht für Derivate. Ein Anschluss ist ab einem Streitwert (Schaden) von 5.000 Euro möglich.

Für alle Anleger, die nicht auf die Prozesskostenfinanzierung zurückgreifen möchten oder können, bietet sich die Selbstzahler-Variante an. Diese wird von der Kanzlei Schirp aus Berlin geführt. Für alle Geschädigten, die sich bereits bei Investor Rights (www.investor-rights.de/wirecard) registriert und diese Option ausgewählt haben, stehen die Unterlagen bereits im Portal zum Abruf bereit.

München, den 22.06.2021

SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält eine Aktie und eine Anleihe der Wirecard AG! Die Nutzung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko des Nutzers. Insbesondere handelt es sich bei den Inhalten nicht um Anlageberatung, Kauf- bzw. Verkaufsempfehlungen, Zusicherungen hinsichtlich der weiteren Wertentwicklung oder Rechtsberatungen. Die Information hat keinen Bezug zu den spezifischen Anlagezielen, zur finanziellen Situation, zu rechtlichen Fragestellungen oder zu sonstigen bestimmten Umständen des Empfängers. Geschäfte mit Finanzinstrumenten sind generell mit Risiken verbunden, die bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Vermögens und in bestimmten Fällen auch zu einem Verlust über das eingesetzte Vermögen führen können. Der Empfänger sollte daher in jedem Fall vor Entscheidung über eine Geldanlage eine anleger- und anlagegerechte Beratung bei einem hierauf spezialisierten Anbieter in Anspruch nehmen.